

## Informationsblatt zur Untersuchung auf Tuberkulose und Tuberkulose-Infektion (TBI)

### Warum bekomme ich eine Untersuchung angeboten? Was wird gemacht?

Sie bekommen ein Untersuchungs-Angebot, weil Tuberkulose in Ihrem Herkunfts- oder Heimatland sehr häufig ist. Darum möchten wir herausfinden, ob Sie eine Tuberkulose-Infektion oder eine Tuberkulose haben. Das ist wichtig – für Ihre und die Gesundheit Ihrer Familie. Dafür:

- stellen wir Ihnen ein paar einfache Fragen, um Ihr Tuberkulose-Risiko einschätzen zu können,
- machen abhängig davon einen Blut-Test oder einen Haut-Test
- machen abhängig davon ein Röntgen-Bild von Ihrer Lunge.

Das Untersuchungsangebot ist generell freiwillig. Falls Sie allerdings in einer Gemeinschaftsunterkunft untergebracht sind, ist eine Untersuchung auf Tuberkulose vorgeschrieben, um Sie und andere Bewohner zu schützen. Alle Untersuchungen und erforderlichen Behandlungen sind für Sie kostenlos. Sie haben keinen Einfluss auf Ihren Aufenthaltsstatus oder Ihr Asylverfahren.

### Was ist Tuberkulose?

Tuberkulose ist eine Infektionskrankheit. Sie wird bei engerem und längerem Kontakt durch Bakterien über die Luft von Mensch zu Mensch übertragen, z.B. beim Husten oder Niesen. Es ist wichtig, Infektion und Erkrankung zu unterscheiden.

#### 1. Tuberkulose-Infektion (TBI):

- Die Tuberkulosebakterien sind in Ihrem Körper
- Sie haben keine Beschwerden und Sie sind nicht krank.
- Sie können andere nicht anstecken.
- Wenn man eine Tuberkuloseinfektion hat, kann es passieren, dass sich später daraus eine Erkrankung entwickelt.

#### 2. Tuberkulose (Krankheit):

- Meistens ist die Lunge betroffen, aber auch andere Organe können erkrankt sein.
- Wenn die Lunge betroffen ist, können Sie ansteckend sein.
- Typische Beschwerden sind über mehrere Wochen anhaltender Husten, Fieber, Nachtschweiß, Müdigkeit und Gewichtsverlust. Wenn Sie solche Beschwerden haben, gehen Sie bitte zu einem Arzt oder einer Ärztin.

### Warum habe ich ein höheres Risiko für eine Tuberkulose-Infektion oder Tuberkulose?

Tuberkulose kommt weltweit vor und ist in manchen Ländern besonders häufig. In Ihrem Herkunfts- oder Heimatland ist Tuberkulose sehr häufig. Es ist möglich, dass Sie sich dort angesteckt haben, ohne es zu merken. Manche Menschen stecken sich auch auf der Flucht oder Reise an.

### Warum ist die Untersuchung auf eine Tuberkulose-Infektion sinnvoll?

Nur etwa 5 (- 10)% der Menschen mit einer Tuberkulose-Infektion können auch noch viele Monate oder Jahre nachdem sie sich angesteckt haben, krank werden. Mit vorbeugenden Medikamenten kann man eine Erkrankung gut verhindern. So bleiben Sie gesund und schützen auch Ihre Familie.

## Was passiert bei einem positiven Testergebnis?

Wenn Ihr Bluttest positiv ist:

- Sie bekommen - wenn das nicht schon passiert ist - ein Röntgen-Bild der Lunge.
- Wenn es keine Auffälligkeiten im Röntgen-Bild gibt, sprechen wir mit Ihnen über eine vorbeugende Behandlung, damit Sie nicht krank werden.
- Diese Behandlung erfolgt mit Tabletten, die Sie zu Hause für 3-4 Monate einnehmen.

Wenn das Röntgen-Bild auffällig ist:

- Folgen weitere Untersuchungen (z.B. vom Auswurf).
- Sollte eine Tuberkulose festgestellt werden, bekommen Sie mehrere Medikamente. Die Behandlung dauert meistens sechs Monate.
- Meist beginnt die Behandlung im Krankenhaus. So können wir sicher stellen, dass sie gut wirkt und gut vertragen wird und niemand mehr angesteckt werden kann.
- Der Aufenthalt im Krankenhaus dauert selten länger als 14 Tage. Danach geht die Behandlung zu Hause weiter.

## Wer bekommt die Untersuchungsergebnisse?

Bei einer Tuberkulose-Infektion:

- Bekommen Sie die Untersuchungsergebnisse und einen Behandlungsplan.
- Bitte heben Sie diese Dokumente gut auf. Das ist wichtig, damit nicht Untersuchungen wiederholt werden müssen.

Bei einer Tuberkulose:

- Wird das Gesundheitsamt informiert (das ist vom Gesetz vorgeschrieben).
- Das Gesundheitsamt hilft Ihnen, damit Sie gut versorgt sind und geheilt werden.
- Es berät und unterstützt Sie bei allen Fragen oder Sorgen.
- Es verhindert, dass sich die Erkrankung weiter ausbreitet
- 

## Mehr Informationen:

[www.dzk-tuberkulose.de](http://www.dzk-tuberkulose.de)

<https://www.explaintb.org/en>

[www.rki.de/tuberkulose](http://www.rki.de/tuberkulose)

<https://www.infektionsschutz.de/erregersteckbriefe/tuberkulose/>

**Informationen zur Erstellung der Patienteninformation:**

Die Angaben in dieser Patienteninformation basieren auf der S3-Leitlinie „Tuberkuloseprävention bei Migrant\*innen“ (AWMF-Registernummer 020 - 029). Diese Leitlinie wurde unter Federführung des Deutschen Zentralkomitees zur Bekämpfung der Tuberkulose (DZK e.V.) im Auftrag der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin e.V. erstellt und mit den dort genannten Fachgesellschaften und Organisationen unter Beteiligung der Vertreter\*innen von zugewanderten Menschen gemeinsam entwickelt. Alle haben die Endfassung gelesen und akzeptiert.

Die Langfassung der Leitlinie mit einer Darstellung aller Empfehlungen und der Leitlinienreport mit Informationen zum Abstimmungsprozess sowie zum Umgang mit Interessenkonflikten finden sich unter <https://register.awmf.org/de/leitlinien/detail/020-029>.

© DZK 2025